



Reiseorganisation

Die Teilnehmer reisen individuell an. Reisepass mit mind. 3 monatiger Gültigkeit erforderlich. Für die Reisegruppe stehen Hotelkontingente in Albanien und Kosovo zur Verfügung. Es können maximal 20 Personen an der Marktsondierungsreise teilnehmen. Die Teilnehmerregistrierung richtet sich nach dem Eingang der Anmeldungen.

Teilnahmekosten

Der Preis für die Teilnahme an allen im Programm genannten Punkten beträgt 100 Euro (zzgl. MwSt.). Nimmt von einem Unternehmen mehr als eine Person teil, so erhöhen sich die Teilnahmekosten für jede zusätzliche Person jeweils um den halben Teilnehmerbeitrag. Es gelten die AGB der NRW.International GmbH, die unter www.nrw-international.de/agb hinterlegt sind, in der jeweils aktuellen Fassung. Die Rechnungsstellung erfolgt durch die NRW.International GmbH.

Die Kosten für Flug, Hotel und Verpflegung sind nicht enthalten.

Anmeldung

Bitte senden Sie Ihre Anmeldung bis zum **15. August 2014** an NRW.International unter folgender Faxnummer: 0211/710671-20.

Firma

Name/Vorname

Straße

PLZ/Ort

Telefon/Fax

E-Mail

Datum/Unterschrift

Bitte senden Sie mir künftig Informationen zu Messen und Unternehmerreisen der Außenwirtschaftsförderung NRW zu. Ich bin damit einverstanden, dass zu diesem Zwecke meine Daten gespeichert werden. Dies kann ich jederzeit widerrufen.

Bildnachweis:

iStock | © Albanian Tourism Agency | © L. Pustina

Ihr Ansprechpartner

**IDEAL – Integrative
Deutsch-Albanische
Gesellschaft e. V.**

Anduena Stephan
Tel. 0201/75998528
anduena.stephan@i-de-al.org



Partner

- Botschaft der Bundesrepublik Deutschland in Tirana
- Botschaft der Bundesrepublik Deutschland in Pristina
- Botschaft der Republik Albanien in Berlin
- Botschaft der Republik Kosovo in Berlin
- Honorarkonsulat der Republik Albanien in NRW
- Ministerium für wirtschaftliche Entwicklung, Handel und Unternehmertum, Albanien
- Kosovo Investment and Enterprise Support Agency
- Friedrich-Ebert Stiftung, Tirana
- Stadt Pristina
- NRW.INVEST
- Industrie- und Handelskammer zu Dortmund
- Handwerkskammer Dortmund
- Wirtschaftskammer der Republik Kosovo
- Industrie- und Handelskammer Tirana
- Deutsch-Albanische Wirtschaftsvereinigung in Albanien
- SPRINT! Energy Consulting GmbH

Veranstalter



Gefördert vom

Ministerium für Wirtschaft, Energie,
Industrie, Mittelstand und Handwerk
des Landes Nordrhein-Westfalen



Unternehmerreise nach Albanien und Kosovo

unter Teilnahme von NRW-Staatssekretär
Dr. Günther Horzetzky

Pristina, Tirana und Berat
3. bis 7. September 2014

Außenwirtschaftsförderung für Nordrhein-Westfalen
www.nrw-international.de



Albanien und Kosovo

Neues Terrain für die NRW-Wirtschaft mit großen Chancen

Nach dem ersten deutsch-albanisch-kosovarischen Wirtschaftsdialog im November 2013 in Essen war klar: Das Interesse der nordrhein-westfälischen Wirtschaft an den südlichen Balkanstaaten ist groß, denn sowohl Albanien als auch Kosovo bieten vielfältige Chancen für ein Engagement nordrhein-westfälischer Unternehmen. Mit dieser fünftägigen Reise im September 2014 sollen die Chancen konkretisiert und langfristige, nachhaltige Kooperationen angestoßen werden.

Nach und nach kehrt in der Region wirtschaftliche und politische Stabilität ein – Voraussetzung für eine ökonomisch erfolgreiche Entwicklung. Mit Steuererleichterungen für Investoren, geringen Lohnkosten und Sozialabgaben sowie einer jungen, gut ausgebildeten und mehrsprachigen Bevölkerung sind beide Staaten insbesondere auch für ausländische Unternehmen interessant. Die weltwirtschaftlichen Turbulenzen der letzten Jahre haben Albanien und Kosovo relativ unbeschadet überstanden. Für Kosovo wird im laufenden Jahr ein Wirtschaftswachstum von 4 Prozent erwartet, für Albanien von 2 bis 3 Prozent.

Beide Länder setzen jetzt auf nationale, langfristige Strategien, um die wirtschaftliche Entwicklung von Schlüsselsektoren wie Energie, Rohstoffgewinnung, Tourismus und nachhaltige Landwirtschaft voran zu treiben. Sowohl Albanien als auch Kosovo streben die EU-Mitgliedschaft an. Am 24. Juni 2014 hat Albanien den Status als EU-Beitrittskandidat erhalten.

Drei Stationen der Unternehmerreise

Der Fokus der drei Stationen der Unternehmerreise – Pristina, Tirana und Berat – liegt jeweils auf der Etablierung einer Kooperationsbrücke zwischen Institutionen und Unternehmen aus NRW mit albanischen und kosovarischen Gesellschaften und

Geschäftspartnern. Round-Table Sondierungsgespräche mit den lokalen Ansprechpartnern, aktiv begleitet von den jeweils zuständigen Ministern aus Albanien und Kosovo, sollen eine dauerhafte Kooperation mit NRW in folgenden Sektoren konkretisieren: Energie, Bergbau, Infrastruktur (Wasser, Abwasser, Abfall, Straßen), Tourismus, Bau und Denkmalpflege sowie Produktion und Handel. Ziel sind bilaterale Kooperationen mit vor allem mittelständischen Unternehmen, aber auch direkte Investitionen in den obigen Sektoren. Weitere Themen wie Aus- und Weiterbildung, Austausch von Fachkräften und Integration der in Deutschland lebenden albanischen Diaspora in künftige Aktivitäten runden die Unternehmerreise ab.

Pristina: Pristina ist nicht nur die Hauptstadt des Landes, sondern auch die größte Stadt des Kosovo und bildet dessen politisches, wirtschaftliches und kulturelles Zentrum. Sie ist zudem Verkehrsknotenpunkt des Kosovo und der Region. Die Stadt mit mehr als 500.000 Einwohnern findet aktuell zu ihrer historischen Bedeutung zurück. Viele kommunale Projekte werden u.a. mit Unterstützung des BMZ (GIZ und KfW) durchgeführt.

Tirana: Im Umkreis der albanischen Hauptstadt lebt und arbeitet rund ein Drittel der Bevölkerung des Landes und Tirana ist damit nicht nur geographisch der Mittelpunkt Albaniens. Viele, vor allem ausländische, Unternehmen, die im Land tätig sind, haben ihren Hauptsitz in Tirana. Der Großraum Tirana-Durrës-Elbasan ist inzwischen die wirtschaftlich treibende Kraft für die gesamte Region geworden.

Berat: Berat ist in Albanien das Zentrum der verarbeitenden Industrie, vor allem für Bekleidungs- und Modeprodukte, die in die EU exportiert werden. Zu wichtigen Exportschlagern könnten die Bioprodukte der Region wie z.B. Oliven, Olivenöl, Wein und Spirituosen werden. Darüber hinaus avanciert die von der UNESCO in die Liste des Weltberbes aufgenommene Altstadt zu einem beliebten Ziel für Touristen.

Programm

Stand: Juni 2014

3. September 2014

Anreise nach Pristina (Kosovo) und individuelle Anreise zu den Hotels

19:00 Uhr Willkommensempfang

4. September 2014 – Pristina

9.00 Uhr **Teil I: Round-Table Gespräche**
über nationale Projekte mit Vertretern kosovarischer Ministerien (u.a. Wirtschafts-, Energie-, Landwirtschafts-, Diaspora-ministerium) sowie Wirtschaftskammern und -verbänden

11.00 Uhr **Teil II: Round-Table Gespräche**
über kommunale Projekte mit der Stadt Pristina im Beisein des Bürgermeisters von Pristina

13.00 Uhr Gemeinsames Mittagessen

14.30 Uhr Abschluss des Workshops durch einen B2B-Dialog mit ortsansässigen Unternehmen

15.30 Uhr Firmenbesuch in Pristina oder Umgebung
Alternativ: Treffen mit dem Parlamentsvorsitzenden des Kosovo

16.30 Uhr Transfer nach Tirana, Albanien, mit einem kurzen Stop in der Altstadt von Prizren

5. September 2014 – Tirana

9.30 Uhr **Teil I: Round-Table Gespräche**
mit Vertretern albanischer Ministerien (Wirtschafts-, Energie & Industrie-, Tourismus-, Landwirtschaft) sowie Wirtschaftskammern und -verbänden im Beisein des albanischen Wirtschaftsministers

12.00 Uhr Gemeinsames Mittagessen

13.30 Uhr **Teil II: Round-Table Gespräche**
mit Vertretern albanischer Ministerien (Arbeit, Gesundheit und Soziales) sowie deutschen Institutionen



15.30 Uhr B2B-Dialog als Abschluss des Workshops mit ortsansässigen deutschen und albanischen Unternehmen
17.00 Uhr Besuch des albanischen Nationalmuseums
19.00 Uhr Abendempfang in der Deutschen Botschaft in Tirana

6. September 2014 – Tirana und Berat

8.30 Uhr **Teil I:**
Kommunale Projekte mit der Stadt Tirana
Gemeinsames Frühstück mit dem Bürgermeister der Stadt Tirana
10.00 Uhr Transfer nach Berat
11.30 Uhr Zwischenstopp in der Lagune von Divjaka sowie an der adriatischen Küste, einer Prioritätszone für den naturverträglichen Tourismus
Besuch einer Produktionsfabrik von Bioprodukten in Berat

17.30 Uhr **Teil II:**
Kommunale Projekte mit der Stadt Berat
Willkommensbesuch bei dem Bürgermeister der Stadt Berat
B2B-Dialog mit ortsansässigen Unternehmen

19.00 Uhr Festlicher Netzwerkabend mit Musik, begleitet von einer kleinen Ausstellung albanischer und kosovarischer Bioprodukte

7. September 2014

Transfer nach Tirana und Rückreise nach Deutschland